



Kindergarten
HAUS KUNTERBUNT e.V.



An den
Bürgermeister der Gemeinde Eitorf
-persönlich-
Markt 1
53783 Eitorf



Eitorf, 22.03.2021

Unterstützung unserer Vereine während der Corona-Pandemie zum Erhalt des Kinderbetreuungsangebotes in der Gemeinde Eitorf

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehof,

die Corona-Pandemie stellt uns alle gemeinsam seit nunmehr einem Jahr vor gänzlich neue Herausforderungen. Im Rahmen unserer täglichen Arbeit als Kindertageseinrichtungen war insbesondere die komplette Schließung unserer Einrichtungen im Zeitraum von Mitte März bis Anfang Juni 2020 für unsere Eltern, aber auch für die Vorstände und vor allem für unsere Erzieherinnen ein Kraftakt, den wir gemeinsam durch den persönlichen Einsatz von jedem Einzelnen gemeistert haben. Wir konnten in dieser Zeit, natürlich unter Beachtung der Vorgaben der Landesregierung, eine Notbetreuung gewährleisten und somit zumindest für Teile unserer Mitglieder eine Unterstützung darstellen. Im August 2020, mit Beginn des neuen Kindergartenjahres 2020/2021, kehrten wir grundsätzlich in den Regelbetrieb zurück. Insbesondere unsere Kinder freuten sich dabei zunächst über den zurückgewonnenen Kindergartenalltag.

Leider mussten wir sehr schnell feststellen, dass dieser Alltag weiterhin von der Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen sehr geprägt war. In enger Zusammenarbeit mit unseren Erzieherinnen sind wir Vorstände über das gesamte Kindergartenjahr 2020/2021 bemüht, unser Betreuungsangebot, trotz der dynamischen Entwicklung der Pandemielage seit Herbst 2020, durch eine stetige Anpassung und Überprüfung der Betriebs- und Hygienekonzepte im größtmöglichen Umfang aufrecht zu erhalten. Oberstes Gebot ist es dabei, den Schutz der Kinder und der Erzieherinnen

zu gewährleisten. Obwohl vor kurzem erste Lockerungen des Mitte Dezember 2020 verhängten Lockdowns ermöglicht wurden, bleibt abzuwarten, wann wir wieder in einen normalen Kindergartenalltag im Regelbetrieb zurückkehren können.

Wir alle sind mit unseren Vereinen, teilweise seit mehreren Jahrzehnten bereits, ein fester Bestandteil der Betreuungslandschaft für Tageseinrichtungen in der Gemeinde Eitorf. Darüber hinaus sind wir seit vielen Jahren bei jährlichen wiederkehrenden Eitorfer Veranstaltungen und Festen, auf denen wir neben selbstgemachten Speisen und Getränken auch „Selbstgebasteltes“ oder Ähnliches anbieten, vertreten. Beispielhaft seien hier der „Eitorfer Frühling“, das Märchenfest, die Eitorfer Kirmes sowie der Eitorfer Weihnachtsmarkt genannt. Die Teilnahmen stellen für uns zwingend notwendige Einnahmequellen neben unseren Mitgliedsbeiträgen und Spenden dar, um uns für die Trägerschaft unserer Einrichtungen zu refinanzieren. Der Ausfall sämtlicher Veranstaltungen während der Coronapandemie und die damit einhergehende fehlende Möglichkeit, weitere Einnahmen zu erzielen, trifft jede einzelne unserer Einrichtungen nachhaltig.

Der Betrieb unserer Einrichtungen wurde bis zum 31.07.2020 zu 96 % aus Zuschüssen des Landes und des Kreises finanziert. Die verbleibenden 4 % der Betriebskosten waren grundsätzlich von Seiten des Trägers als eigener Anteil zu finanzieren. Innerhalb der Kommunen in der Zuständigkeit des Kreisjugendamtes wurde eine finanzielle Beteiligung der jeweiligen Kommune am verbleibenden Betriebskostenanteil der Träger individuell verhandelt. In Eitorf haben sich die politischen Entscheidungsträger dazu entschieden, die Hälfte der verbleibenden Betriebskosten zu erstatten. Für unsere Einrichtungen bedeutete dies in der Vergangenheit einen verbleibenden Eigenanteil von rd. 40.000 € in jedem Kindergartenjahr.

Auch wenn sich der Trägeranteil mit Inkrafttreten des neuen Kinderbildungsgesetzes NRW zum 01.08.2020 um 0,6 % auf 3,4 % verringert hat, sehen wir die Beibehaltung der bisherigen hälftigen Aufteilung zwischen Gemeinde und Träger ohne zusätzliche Möglichkeit der Einnahmenerzielung aus Veranstaltungen während der Coronapandemie äußerst kritisch.

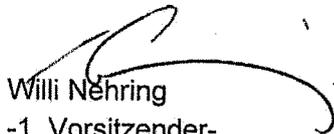
Wir halten es daher in der derzeitigen Situation für angebracht, den ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 geltenden Betriebskostenanteil von 3,4 % vollständig seitens der Gemeinde zu erstatten. Andernfalls sehen wir die dauerhafte Refinanzierung unserer Vereine und unserer Einrichtungen als gefährdet an. Bitte werten Sie daher unser Anliegen als Anregung gemäß § 24 GO NRW i.V.m. § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Eitorf.

Wir gehen davon aus, Sie stimmen uns zu, dass bei derzeit bis zu 150 fehlenden Betreuungsplätzen im Kindergartenbereich innerhalb unserer Gemeinde neben der zügigen Schaffung neuer Plätze auch der Erhalt der derzeitigen Einrichtungen verbunden mit dem dazugehörigen Betreuungsangebot genauso wichtig ist.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung!



Michael Diwo
-1. Vorsitzender-
KiTa Immergrün e.V.



Willi Nehring
-1. Vorsitzender-
Kindergarten Haus Kunterbunt e.V.



Melanie Hippertchen
-1. Vorsitzende-
Elterninitiative Bitzer Schlümpfe e.V.



Jennifer Becker
-1. Vorsitzende-
Kindergarten Mertener Schlossgespenster e.V.



Sven Schreiber
-1. Vorsitzender-
Kindergarten Knallfrosch e.V.



Denis Bußfeld
-1. Vorsitzender-
Elterninitiative Harmonie e.V.